

Gelangt zur Ausgabe  
in den Concerten des Gewerbehause  
an Stelle des Programms.

Gewerbehau-

Inseraten-Annahme:  
in der Expedition Webergasse 26, I  
Insertionspreis:  
pro 1 spalt. Petitzeile 10 A

# Concert-Zeitung.

DRESDEN.

N<sup>o</sup> 109.

Dienstag, den 25. März 1890.

5. Jahrg.

## EXTRA-CONCERT

(ohne Tabakrauch)

der

GEWERBEHAUS-CAPELLE

zum Benefiz des Herrn Capellmeister Ernst Stahl

unter Mitwirkung des Herrn Guido Mara, Concertsänger aus  
Prag, sowie des Männergesangvereins „Dresdner-Liedergruss“.

### PROGRAMM.

- 1) Ouverture „Penelopes Klage, Odysseus  
Rückkehr“ . . . . . *E. Stahl.*
- 2) Arie a. d. Op. „Die Zauberflöte“ (Dies Bildniss  
ist bezaubernd schön) . . . . . *Mozart.*  
(Herr Mara.)
- 3) Concert (G-moll) für Violine . . . . . *M. Bruch.*  
(Herr Concertmeister Hladky.)
- 4) Lieder: a) Margreth am Thore . . . . . *A. Jensen.*  
b) Lehn' deine Wang . . . . . *L. Grünberger.*  
c) Zu deinen Füßen . . . . . *A. Wallnöfer.*  
(Herr Mara.)
- 5) Septett op. 20 . . . . . *L. v. Beethoven.*
  - a) Introduction und Allegro vivace.
  - b) Adagio cantabile.
  - c) Tempo di Menuetto.
  - d) Tema con Variazioni.
  - e) Scherzo.
  - f) Finale.
- 6) Männerchöre: a) O Herz, was willst du traurig sein *E. Stahl.*  
b) Toskanische Lieder (mit  
Orchester) . . . . . *Weinwurm.*  
(Dresdner Liedergruss.)
- 7) Ouverture z. Op. „Tannhäuser“ . . . . . *R. Wagner.*

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 1 Mark.

Abonnement-Billets, gültig für alle Wochen- und Sonntags-Concerte, sind 6 Stück zu 3 Mark in  
Altstadt bei Herren Gustav Weller (Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe), Dippoldiswaldaer-  
Platz 10, Hermann Janke (Cigarren-Geschäft) Schössergasse 17, Ecke der Sporergasse, Max Kothe  
(Cigarren-Geschäft) an der Frauenkirche 17, in Neustadt bei Herrn Max Köhler (C. G. Schütze  
Nachf.), Buch-, Papier- u. Galanteriewaaren-Handlung, gr. Meissnerstr. 5, sowie in den Königlichen  
Hofmusikalienhandlungen von F. Ries, Seestrasse 21 (Altstadt), Adolph Brauer (F. Plötner)  
Hauptstrasse 2 (Neustadt) und Abends an der Kasse zu haben.

**Abonnements-Billets haben keine Giltigkeit.**

Der Concertflügel ist aus dem Depot von H. Wolfram (Seestrasse 1) Hier.

Die Inserate auf den Rückseiten werden gefl. Beachtung empfohlen.

NB. Die geehrten Concertbesucher werden gebeten, beim Austritt aus dem Concertlokale sich  
Contremarken geben zu lassen, da der Wiedereintritt nur gegen Abgabe derselben gestattet ist.  
Es wird höflichst gebeten, Tische und Stühle nicht mit Kleidungsstücken zu belegen.

Sämmtliche Stücke, soweit im Druck erschienen, sind zu beziehen durch die Königlichen Hof-  
musikalienhandlungen von F. Ries, Seestrasse 21 (Altstadt) und Adolph Brauer (F. Plötner)  
Hauptstrasse 2 (Neustadt).

